



Erinnerung sichtbar machen 80 Jahre Reichspogromnacht 2018

Zentrale für Unterrichtsmedien e.V. 79249 Merzhausen, Schlossweg 11; Tel. 0761-403985; ZUM.de

Einladung zur Teilnahme am Projekt-Wettbewerb

Am 9. November 2018 jährt sich die Reichspogromnacht zum 80. Mal. Die Zentrale für Unterrichtsmedien im Internet e. V. (ZUM.DE) möchte das mahrende Gedenken an diese verhängnisvolle Nacht wachhalten und koordiniert hierzu das bundesweite Projekt mit dem Titel „Erinnerung sichtbar machen: 80 Jahre Reichspogromnacht“.

Schulklassen, Kurse, Schülergruppen oder einzelne Schüler/innen sollen angeregt werden, altes Bildmaterial zu Synagogen oder dem ehemaligen jüdischen Leben in ihrer Stadt zu recherchieren und mit den Ortskoordinaten in einer speziellen Datenbank zu publizieren, die den historischen Vergleich mit der heutigen Situation aus identischem Blickwinkel ermöglichen wird. Mit Hilfe der GPS-Koordinaten und mit Hilfe der **augmented reality Technik auf dem Smartphone oder Tablet** soll damit Geschichte vor Ort sichtbar und real erlebbar gemacht werden. Die Inhalte werden darüber hinaus über das Internet auch weltweit verfügbar sein. Zusätzlich zum Bildmaterial können pro Projekt Texte, Videos und Audiobeiträge erarbeitet und eingestellt werden. So könnten Schüler z. B. eventuell noch lebende Zeitzeugen oder deren direkte Nachkommen interviewen, daraus einen 'Radio-' oder Youtube-Beitrag schneiden und diesen dem Projekt beifügen bzw. mit ihm verlinken. Auch die Archive der Städte und Gemeinden sowie der lokalen Zeitungen können aufschlussreiche Hinweise auf die damalige Zeit enthalten. Die besten Beiträge werden ausgezeichnet werden.

Aktualisierte Informationen zum Projekt mit detaillierten Beschreibungen zur Technik und zum Zeitplan erhalten Sie auf der Projektseite:



<http://reichspogromnacht.zum.de>

Wenn Sie mitmachen wollen, melden Sie sich bitte mit Ihren Adressdaten per E-Mail bei Prof. Dr. Karl-Friedrich Fischbach
Projektkoordinator der *Zentrale für Unterrichtsmedien im Internet e.V.*

kff@zum.de

Verwenden Sie als Betreff in der E-Mail „Reichspogromnacht“. Ihre Schule wird dann auf der Projektseite als Teilnehmer mit Link zur Schulhomepage gelistet und Sie erhalten wertvolle Tipps zur Durchführung des Projekts.

Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft des Ehrenvorsitzenden der Deutsch-Israelischen Gesellschaft, Dr. h.c. Johannes Gerster.